

Die schönsten Namen Allah und die zwischenmenschliche Beziehung

Alles Lob gehört Allah, dem Herrn der Welten, Der in Seinem ehrwürdigen Koran sagt: « Allahs sind die schönsten Namen; so ruft Ihn damit an und laßt diejenigen, die mit Seinen Namen abwegig umgehen. Ihnen wird das vergolten, was sie zu tun pflegten » (7: 180).

Ich bezeuge, dass es keinen Gott außer Allah, dem Einen ohne Teilhaber gibt und dass unser Prophet Mohamad, Sein anbetend Diener und Gesandter ist. Allahs Segen und Friede seien auf ihm und auf all seinen Angehörigen, seinen Gefährten und denen, die ihnen bis zum jüngsten Tag aufrichtig folgen.

Es geht heute um das Thema: „Die schönsten Namen Allah und die zwischenmenschliche Beziehung“.

Liebe Schwestern und Brüder,

Allahs schönste Namen sind im Koran vorkommen, die von uns als Synonyme für „Allah“ verwendet werden. Jeder dieser Namen steht im Islam für eine Eigenschaft des monotheistischen Gottes.

Grundlage für die islamische Lehre von den schönsten Namen Allahs ist die Aussage im Koran: «Er ist Allah, außer dem es keinen Gott gibt, der Kenner des Verborgenen

und des Offenbaren. Er ist der Allerbarmer und Barmherzige. Er ist Allah, außer dem es keinen Gott gibt, der König, der Heilige, der Friede, der Gewährer der Sicherheit, der Wächter, der Allmächtige, der Gewalthaber, der Stolze. Preis sei Allah! (Und Erhaben ist Er) über das, was sie (Ihm) beigesellen. Er ist Allah, der Schöpfer, der Erschaffer, der Gestalter. Sein sind die schönsten Namen. Ihn preist (alles), was in den Himmeln und auf der Erde ist. Und Er ist der Allmächtige und Allweise« (59: 22,23, 24).

Diese werden auch die 99 Namen Gottes genannt. So findet man in der Aussage von Muhamed (s): „Wahrlich, Gott hat neunundneunzig Namen... Wer sie aufzählt, geht ins Paradies.“.

Liebe Geschwister,

das Wichtige für einen Gläubigen ist es nicht, nur die Namen Allahs auswendig zu lernen, sondern das Leben mit den Bedeutungen dieser göttlichen Eigenschaften und Namen zu gestalten.

Der Gläubige, der die unendliche Gnade Allahs erhofft, sollte sich zunächst Barmherzigkeit als Prinzip nehmen. Er sollte seinen Herzen nicht zum Gefangenen von schlechten

Eigenschaften machen wie Hass, Groll, Feindschaft und Unterdrückung.

Verehrte Muslime,

Im Koran steht:« Allahs sind die schönsten Namen; so ruft Ihn damit an...« (7: 180).

Die Namen Allāhs sind so untrennbar mit dem Leben der Menschen verbunden, daß sich sagen läßt, daß sie alle Aspekte des Lebens abdecken. Jeder einzelne der Neunundneunzig Schönsten Namen hat eine Entsprechung zum jeweiligen Zustand in dem man sich zu einem bestimmten Moment befindet.

Allah ist as-Sabur, also der unendlich Geduldige. Obwohl Er Kraft zu allem hat, überstürzt Er sich nicht bei der Bestrafung von Übertretern, Undankbaren und jeglichen Respektlosen. So sollte der Name Allahs "as-Sabur" auf den Gläubigen wirken und er sollte sich Geduld aneignen. Gegenüber allen Bedrängnissen und Heimsuchungen sollte er Zuflucht bei Allah suchen, auf Ihn vertrauen und sich auf Ihn zu stützen.

Allah ist ar-Rafiq und al-Halim. Er liebt die Feinheit, Einfachheit, Gnade und Güte. So sollte auch der Gläubige

sanftmütig sein. Er sollte die Feinheit, Liebe und den Respekt nicht außer Hand lassen. Er sollte sich die Großzügigkeit als Prinzip zu eigen nehmen.

=====

Alles Lob gehört Allah, und Friede sei auf seinem letzten Gesandten Muhammed und seinen edlen Gefährten.

Liebe Geschwister,

Es gibt in unseren islamischen Tradition verschiedene Bittgebete zum Schutz vor Schaden, oder bei Kummer und Traurigkeit; z. B. was Prophet (s) sagte:

"O Allah, ich bin Dein Diener, der Sohn Deines Dieners und der Sohn Deiner Dienerin. Du bist Herr über mich, Deine Entscheidung über mich wird immer ausgeführt und Deine Bestimmung über mich ist gerecht. Ich bitte Dich mit all Deinen Namen, mit denen Du Dich selbst benannt hast oder die Du in Deinem Buch herabgesandt hast, oder die Du einem Deiner Geschöpfe lehrtest, oder die Du mit Deinem verborgenen Wissen bei Dir aufbewahrst, dass Du den Qur'an zum Frühling meines Herzens, zum Licht meiner Brust, zur Beseitigung meiner Trauer und zum Schwinden meines Kummers machst."

Ich beende meine Predigt mit einem Bittgebet:

Wir bitten Allah bei Seinen schönsten Namen und erhabensten Eigenschaften, dass Er unseren Taten Aufrichtigkeit in Seinem Angesicht gewährt, sie für uns zu einem Nutzen in unseren Leben und nach meinem Tod.